

Mit Gespür für Menschen erfolgreich tischlern

Der Menschenverstehler

Direkt hinter dem Deich in Reußenköge betreibt Sönke Dethlefsen mit Frau Anke erfolgreich die gleichnamige Tischlerei. Erst zwei Jahre im Nebenerwerb, seit 1989 selbständig deckt der Nordfrieser erfolgreich mit seinem Gespür für Menschen zusammen mit sechs Mitarbeitern den regionalen Bedarf - auch eine PinnCalc-Erfolgsgeschichte.

Der lokale Bedarf, das sind Aufträge rund um den Tourismus und die vielen denkmalgeschützten Häuser. In genauso einem, typisch für den Koog, grün-weißen Haus von 1924 befindet sich die Werkstatt der Tischlerei.

Halligtischler mit Gespür

Vorwiegend für privat wird hier alles gefertigt, was aus Holz ist: Vom Möbel, gerne auch traditionelle friesische Massivholzmöbel, über Treppen bis hin zu Zargenfenstern und Haustüren für den Denkmalschutz. Die vielen Kollegen im Umkreis arbeiten zumeist auf Sylt, so hat Sönke Dethlefsen den Bedarf vor Ort und auf den Halligen für sich. Mit der Lore geht es in Abhängigkeit von den Gezeiten dorthin zur Arbeit und manchmal auch nicht, so erzählt er: "Da kann morgens ein Hochwasser die ganze Tagesplanung durcheinander bringen." Aber in Sachen Planung besteht nicht nur Hochwassergefahr. Denn allzu oft werden aus anfangs kleinen Aufträgen plötzlich viel größere Aufträge. Gut für den Betrieb, aber nicht wirklich planbar. Doch seine Kunden sind immer glücklich. Das Warum begründet Gattin Anke mit leuchtenden Augen: "Mein Mann hat ein Gespür für Menschen. Ein echter Menschenverstehler." Kein Wunder, dass seine vielen Neukunden alle auf Empfehlung kommen.

Schluss mit dem Wuselkram

So wie seine Kunden zu ihm, so kam auch er auf Empfehlung zu PinnCalc. Ein Kollege aus Flensburg gab den Impuls, als das Ehepaar feststellte, dass es im Büro nicht mehr geht. Gerade bei der Angebotsbearbeitung erinnert sich der Chef: "Das wurde immer mehr und war so ein Wuselkram, da haben wir gesagt, das kann so nicht funktionieren." Nach Anschaffung der PinnCalc-Software gab es eine erste Einweisung und, so berichtet seine Frau: "Dann haben wir gleich losgelegt, Kunden eingepflegt und schon ging es." Natürlich folgten später auch Schulungen und Anwender-



Sönke Dethlefsen, Tischlermeister, mit Gattin Anke: "PinnCalc-Software ist alles, was man braucht!"

treffen. Für den Alltag betont die gelernte hauswirtschaftliche Betriebswirtin: "Das kann man lernen und nicht viel falsch machen und wenn, dann ist da ja die Hotline."

Leichte Bedienung

Die erste Vorsitzende des Landesverbandes Unternehmerfrauen im Handwerk Arbeitskreis Nordfriesland tauscht sich auf dieser Ebene natürlich auch mit anderen aus. Sie hat festgestellt: "Wir haben mit PinnCalc-Software das bessere Programm. Bei mir ist das einfach ausgeklügelt; bei den anderen nicht und da ist alles so kompliziert." Frau Dethlefsen geht noch weiter: "Einfach übersichtlich und total leicht zu kopieren, auch für jemanden, der gar nicht weiß, was ich hier mache." Ihr Mann schließt sich dem an: "Damit lassen sich sogar Sachen bearbeiten, für die das gar nicht ausgelegt ist."

Leichter zum Auftrag

Die Büroarbeit hat sich damit stark verändert. Die große Zeichenmaschine, die der gelernte Holz- und Kunststofftechniker vor DaVinci verwendete, hat ausgedient. Kommt heute ein Möbelanfrage, erhält der Kunde eine DaVinci-Zeichnung. Im Vergleich zu früher macht das einen ganz entscheidenden Unterschied: "Zeichnen von Hand ging auch schnell, aber die Kalkulation fehlte ja. Das ist bei DaVinci optimal - wenn fertig, dann fertig." Und die mit der PinnCalc-Software ermittelte Kalkulation für Zeit und Material stimmt. "Immer vorausgesetzt,"

schmunzelt der Chef, "dass man bei der Meldung "fehlender Artikel" diesen auch in Corpora einträgt. Dann funktioniert das!" Da macht er sich persönlich keine großen Umstände, denn: "die packe ich mir dann während der Kalkulation einfach mit rein."

Schneller in der Fertigung

Mitsamt Zeichnung und Stücklisten geht der Auftrag in die Werkstatt. Dort läuft alles ohne CNC, alles ist Handarbeit. Auch und gerade bei Fenstern. Denn was hier gebaut wird, baut keine Industrie. Umso wichtiger ist genaue Arbeitsvorbereitung. "Die ist gut und schön, danach wird gearbeitet." lobt Herr Dethlefsen, "da muss man nur aufpassen, wenn sich nachträglich ein Maß ändert, weil der Maurer noch da war." Da verlässt er sich auf seine langjährigen Mitarbeiter und wenn die ihren Arbeitszettel abgehakt haben, ist er voll im Bild, was erledigt ist und was noch ansteht: Gerade im Hinblick auf längere Aufträge ist das wichtig. Durch die Zeiterfassung in der PinnCalc-Software ist stets klar, ob die noch verbleibenden kalkulierten Stunden im Rahmen sind. Dann passt's auch in der Nachkalkulation.

"Alles, was man braucht!"

Die Meinung beider: "PinnCalc-Software ist alles, was man braucht. Wir arbeiten jetzt zielorientierter: Das will ich, das mach' ich und fertig bin ich." Und der Unternehmer stellt klar: "Denn ich arbeite um zu leben und ein bisschen Zeit muss sein - für die Familie und zum Motorradfahren." ■



Die Tischlerei in Reußenköge

PinnCalc GmbH Tischlerei Dethlefsen
24340 Eckernförde 25821 Reußenköge
Tel.: 0800/63551141 Tel.: 04674/474
www.PinnCalc.de www.tischlerei-dethlefsen.de

PinnCalc

www.PinnCalc.de
www.TrunCAD.de

Schneller in der Werkstatt -
leichter zum Auftrag!

Intelligente CAD/CAM-Lösungen

Möbel. Einfach. Planen.

TopSolid

TrunCAD